

GESCHÄFTSBERICHT 2024

Lotto Rheinland-Pfalz GmbH





LOTTO

Rheinland-Pfalz





#Inhalt

Vorwort der Geschäftsführung.....	4
Bericht des Aufsichtsrates	7
Gesellschaftsorgane	8
Geschäfts- und Rahmenbedingungen	9
Zahlen – Daten – Fakten.....	10
Chancen – Risiken	14
Bilanz zum 31.12.2024	16
Gewinn- und Verlustrechnung.....	18
Erträge und Aufwendungen	20

Übersichten und Vergleiche

LOTTO 6aus49	22
Spiel 77 / Super 6	23
KENO / plus 5	24
GlücksSpirale / Sieger-Chance.....	25
EUROJACKPOT.....	26
TOTO	27
Losbrieflotterie / Rubbellotto.....	28
BINGO!.....	29
Neujahrs-Million.....	30
Abgaben aus den Lotteriegeschäften 2015-2024	31



#Bericht der Geschäftsführung

Erneut kann der Lotto Rheinland-Pfalz GmbH ein erfolgreiches Wirtschaftsjahr 2024 attestiert werden. Trotz schwieriger gesamtwirtschaftlicher Lage konnte der Gesamtumsatz um rund 18 Mio.

Euro auf annähernd 436 Mio. Euro gesteigert werden. Das entsprach einem Wachstum von 4,3% und ist mit Blick auf die allgemeine Eintrübung des Konsumverhaltens sehr positiv zu bewerten.



Neben einer Gewinnausschüttung von rund 209 Mio. Euro konnte Lotto Rheinland-Pfalz rund 156,5 Mio. Euro an das Gemeinwohl abführen. Diese Summe setzt sich zusammen aus rund 151,6 Mio. Euro aus Steuern und Einnahmen aus der Veranstaltung der staatlichen Lotterien sowie aus weiteren 4,9 Mio. Euro, die durch die Veranstaltung der Soziallotterien GlücksSpirale und Die Sieger-Chance und BINGO! direkt an die Destinatäre aus den Bereichen Sport, Kultur, Wohlfahrt, Denkmalschutz sowie dem Klima- und Umweltschutz abgeführt werden konnten.

Zweithöchster Gewinn in Rheinland-Pfalz

Auch im Jahr 2024 wurden sieben neue Millionäre gekürt, darunter ein spektakulärer Gewinn von 60 Mio. Euro im Eurojackpot im Raum Mainz der zweithöchste Gewinn in der 76jährigen Geschichte von Lotto Rheinland-Pfalz. Insgesamt 64 Gewinne in Höhe von 100.000 Euro und mehr sowie eine Gesamtgewinnausschüttung von fast 209 Mio. Euro erfreuten die Spielteilnehmerinnen und Spielteilnehmer. 44-mal lag die Gewinnsumme zwischen 100.000 Euro und 500.000 Euro, 13-mal zwischen 500.000 Euro und einer Mio. Euro. Insgesamt wurden 2024 über 41 Millionen Spielaufräge verarbeitet.

Eurojackpot mit hervorragendem Ergebnis

Erfolgreichstes Produkt im vergangenen Jahr war die in 19 europäischen Ländern angebotene Lotterie Eurojackpot. Sie konnte mit einem Umsatzplus von 32,4 Prozent auf rund 135 Mio. Euro in Rheinland-Pfalz ein hervorragendes Ergebnis erzielen. Begünstigt wurde dies durch zahlreiche Hoch-Jackpotphasen mit dem Maximaljackpot von 120 Mio. Euro und durch die Etablierung der zweiten Ziehung am Dienstagabend zusätzlich zum bewährten Freitag.

Der Klassiker LOTTO 6aus49 verzeichnete zwar im Jahr 2024 einen Umsatzrückgang von über sieben Prozent im Vergleich zu 2023 auf rund 172,5 Mio. Euro. Der Rückgang erklärt sich aber vor allem da-

mit, dass es – im Gegensatz zu Eurojackpot – 2024 keine höheren Lotto-Jackpots gab. Dennoch bleibt die Lotterie auch weiterhin mit fast 41 Prozent das umsatzstärkste Produkt des Unternehmens.

Die GlücksSpirale, die Zusatzlotterie Sieger-Chance sowie die Umweltlotterie BINGO! führten zu direkten Ausschüttungen von fast 4,9 Millionen Euro an gemeinnützige Organisationen.

Erfolgreiche Vertriebsstrukturen

Die rund 880 Annahmestellen bleiben weiterhin mit rund 71 Prozent des Gesamtumsatzes das Rückgrat des Unternehmenserfolges von Lotto Rheinland-Pfalz. Dabei werden sie auch als wichtige Orte der Kommunikation geschätzt. Durchschnittlich jede sechste Ortsgemeinde verfügt über eine Lotto-Annahmestelle und das unterstreicht zudem die Wahrnehmung von Verantwortung für den Einzelhandel und den Zusammenhalt gerade im ländlichen Raum. Unser Dank gilt den 6.500 Beschäftigten in den Annahmestellen für ihren herausragenden nahezu täglichen Einsatz.

Der positive Wachstumstrend setzt sich gerade auch bei den Spielaufträgen im Internet fort. So konnte der Onlineumsatz um fast 20 Prozent auf über 52 Mio. Euro gesteigert werden. Mehr als 165.000 Kunden sind mittlerweile bei Lotto Rheinland-Pfalz für das Spielen via Internet registriert. Im Jahr 2024 kamen 32.000 Kunden hinzu, die das sichere und komfortable digitale Spiel via Internetseite und neu gestalteter App oft als zusätzliche Option nutzen.

Perspektivisch nimmt die Bedeutung des Internet-Angebotes, besonders die Tippabgabe über mobile Endgeräte, weiter zu. Bis auf die Neujahrs-Million, die exklusiv den Annahmestellen vorbehalten bleibt, sind mittlerweile alle Angebote aus der Produktpalette von Lotto Rheinland-Pfalz über den terrestrischen und digitalen Vertriebsweg spielbar.

Große Investition in moderne Kundenterminals

Lotto Rheinland-Pfalz investiert vor allem auch weiter in die Zukunft seiner rund 880 Präsenzen vor Ort: Im Jahr 2025 werden alle Annahmestellen mit Terminals neuester Technologie ausgestattet, die den Spielprozess nochmal deutlich modernisieren werden. Somit investiert Lotto Rheinland-Pfalz in die Leistungsfähigkeit und den Service seiner Annahmestellen. Damit trägt das Unternehmen seinem Ziel Rechnung, den Kundinnen und Kunden auch weiterhin auf beiden Vertriebskanälen ein verantwortungsbewusstes und zukunftsorientiertes Spielangebot bereitzustellen.



Das Jahr 2025 ist auch ein Jubiläumsjahr für den Klassiker der deutschen Glücksspielgeschichte: LOTTO 6aus49 feiert am 9. Oktober 2025 seinen 70. Geburtstag. Dazu sind viele Maßnahmen und Aktionen geplant.

Zuverlässiger Partner des Gemeinwohls

Die Lotto Rheinland-Pfalz GmbH, deren Gesellschafter das Land Rheinland-Pfalz sowie die Sportbünde Rheinland, Pfalz und Rheinhessen sind, bleibt auch weiterhin, entsprechend seiner DNA, ein zuverlässiger und kraftvoller Partner für den Sport und die Kultur sowie ein treuer Unterstützer von sozialen Initiativen und Klimaschutzprojekten.

Die Lotto Rheinland-Pfalz – Stiftung hat im vergangenen Jahr aus rund 1,4 Millionen Euro fast 1.200

Projekte in den Bereichen Soziales, Kultur und Sport unterstützt. Dabei sind über die Sammelaktion „Initiative Kinderglück“ insgesamt 90.000 Euro an die ambulanten Kinder- und Jugendhospize in Rheinland-Pfalz übergeben worden.

Mit unseren 152 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, den sechs Bezirksdirektionen sowie den rund 6.500 Beschäftigten in den Annahmestellen werden wir auch künftig alles dafür tun, das staatliche, seriöse und sichere Glücksspielangebot in Rheinland-Pfalz und damit das gesellschaftliche Zusammenleben in unserem Bundesland nachhaltig zu stärken.

Koblenz, im Juni 2025



Jürgen Häfner
Geschäftsführer

#Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat nahm im Geschäftsjahr 2024 die ihm nach Gesetz und Gesellschaftsvertrag obliegenden Aufgaben wahr.

Die Geschäftsführung hat in vier Sitzungen des Berichtsjahres über die wesentlichen Geschäftsvorfälle, die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft und umfassend über die laufende Geschäftsentwicklung informiert.

Den Jahresabschluss und den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024 hat die Geschäftsführung nach den gültigen Vorschriften erstellt.

Der Corporate Governance Bericht 2024 wurde von Geschäftsführung und Aufsichtsrat erstellt und in die Wirtschaftsprüfung einbezogen.

Die mit der Prüfung beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dornbach GmbH, Koblenz, hat den vollständigen Jahresabschluss und den Lagebericht mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Die Offenlegung des Jahresabschlusses und des Lageberichts erfolgt im elektronischen Bundesanzeiger.

Der Jahresabschluss 2024 einschließlich Lagebericht wurde durch den Aufsichtsrat gebilligt und der Gesellschafterversammlung zur Annahme empfohlen.

Abschließend dankt der Aufsichtsrat der Geschäftsführung und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Unternehmens sowie den Beschäftigten in den Bezirksdirektionen und Annahmestellen für ihr großes Engagement.

Koblenz, im Juni 2025



Dr. Stephan Weinberg
Vorsitzender des Aufsichtsrates



#Gesellschaftsorgane

Gesellschafterversammlung

Land Rheinland-Pfalz	Dirk Günthner	Referent im Ministerium der Finanzen
Sportbund Pfalz e. V.	Rudolf Storck Vorsitzender (bis 08.10.2024)	Leitender Regierungsschuldirektor a. D.
Sportbund Pfalz e. V.	Asmus Kaufmann (ab 08.10.2024)	Geschäftsführer Sportbund Pfalz e.V.
Sportbund Rheinland e. V.	Monika Sauer	Lehrerin a. D.
Sportbund Rheinhessen e. V.	Klaus Kuhn	Speditionskaufmann / Industriefachwirt i. R.

Geschäftsführung

Geschäftsführer	Jürgen Häfner
-----------------	---------------

Aufsichtsrat

Vorsitzender	Dr. Stephan Weinberg	Staatssekretär im Ministerium der Finanzen
Stellv. Vorsitzender	Walter Desch	Oberstleutnant a. D.
Stellv. Vorsitzender	Magnus Schneider	Regierungsdirektor a. D.
Mitglieder	Wolfgang Bärnick (bis 12.06.2024)	Präsident des Landessportbundes Rheinland-Pfalz e. V.
	Petra Dick-Walther	Staatssekretärin im Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
	Hartmut Emrich	Sparkassenbetriebswirt a. D.
	Fritz Langenhorst	Pensionär
	Dr. Erwin Manz	Staatssekretär im Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität
	Tatiana Schubert	Ministerialrätin im Ministerium der Finanzen
	Nicole Steingaß (bis 31.07.2024)	Staatssekretärin im Ministerium des Innern und für Sport
	Daniel Stich (ab 1.8.2024)	Staatssekretär im Ministerium des Innern und für Sport
	Rudolf Storck (ab 13.06.2024)	Leitender Regierungsschuldirektor a. D.
	Dr. Petra Wriedt	Ministerialdirigentin im Ministerium der Finanzen
	Dr. Falko Zink	Rechtsanwalt

#Geschäfts- und Rahmenbedingungen

Das Glücksspielwesen in Rheinland-Pfalz ist (so weit es die Tätigkeit der Lotto Rheinland-Pfalz GmbH betrifft) im Geschäftsjahr 2024 im Wesentlichen durch den Glücksspielstaatsvertrag 2021 und das Landesglücksspielgesetz geregelt.

Im Geschäftsjahr 2024 erfolgte die Durchführung der vom Land Rheinland-Pfalz veranstalteten Lotterien und der TOTO 13er Ergebnisswette sowie der TOTO 6aus45 Auswahlwette aufgrund eines Geschäftsbesorgungsvertrages durch das Unternehmen.

Veranstalter der GlücksSpirale und der Zusatzlotterie Die Sieger-Chance ist die Lotto Rheinland-Pfalz GmbH.

Mit Schreiben vom 30. Juni 2022 des Ministeriums des Innern und für Sport ist dem Land Rheinland-Pfalz die Veranstalterlaubnis vom 1. Juli 2022 bis zum 30. Juni 2029 erteilt worden. Der Lotto Rheinland-Pfalz GmbH ist die Veranstalterlaubnis für die Lotterie GlücksSpirale und die Zusatzlotterie Die Sieger-Chance für den Zeitraum vom 1. Juli 2022 bis zum 30. Juni 2029 mit Schreiben des Ministeriums des Innern und für Sport vom 28. Juni 2022 erteilt worden.

Die Lotto Rheinland-Pfalz GmbH ist Blockpartner im Deutschen Lotto- und Totoblock und Mitglied der Eurojackpot Kooperation.

Im Auftrag der Gesellschaften des Deutschen Lotto- und Totoblocks ist das Unternehmen für die Ziehung der Gewinnzahlen der Zusatzlotterie Spiel 77 am Mittwoch zuständig. Die Ziehung findet im Ziehungsstudio der Gesellschaft in Koblenz statt.

Die Lotto Kaiserslautern GmbH ist eine 100%ige Tochter der Lotto Rheinland-Pfalz GmbH. Der Gegenstand der Gesellschaft ist die Unterstützung der Lotto Rheinland-Pfalz GmbH beim Vertrieb von Lotterien sowie der TOTO 13er Ergebnisswette und TOTO 6aus45 Auswahlwette in Form einer Bezirksdirektion sowie weiteren Vertriebstätigkeiten im Lotterie- und Wettbereich.

Die Lotto Rheinland-Pfalz GmbH ist an der ilo-profit Services GmbH beteiligt. Im Rahmen des ilo-profit-Programms werden den selbständigen Annahmestellen unterschiedliche Bausteine angeboten, mit denen eine Stärkung der Selbständigkeit und Unabhängigkeit sowie eine Verbesserung der Leistungsfähigkeit der Lotto-Annahmestellen erreicht werden soll.

An der ODDSET Sportwetten GmbH hält die Lotto Rheinland-Pfalz GmbH eine Beteiligung.

Die Lotto Rheinland-Pfalz GmbH wendet den Public Corporate Governance Kodex des Landes Rheinland-Pfalz (PCGK) an. Die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat erstellen jährlich einen Corporate Governance Bericht (CGB).

#Zahlen – Daten – Fakten

Lotto Rheinland-Pfalz veranstaltet im Namen und für Rechnung des Landes Rheinland-Pfalz und auf Basis des Geschäftsbesorgungsvertrages auch im Geschäftsjahr 2024 die Lotterien LOTTO 6aus49, Spiel 77, Super 6, Losbrieflotterie, KENO, plus 5, BINGO!, EUROJACKPOT, Neujahrs-Million sowie die TOTO 13er Ergebnisswette und TOTO 6aus45 Auswahlwette im Bundesland Rheinland-Pfalz.

Des Weiteren ist Lotto Rheinland-Pfalz Kooperationspartner der Lotterie EUROJACKPOT, zu der auch alle deutschen Lotteriegesellschaften sowie die Lotterieunternehmen der Länder Dänemark, Finnland, Estland, Italien, Niederlande, Slowenien, Spanien, Island, Norwegen, Schweden, Lettland, Litauen, Kroatien, Tschechische Republik, Ungarn, Slowakei, Polen und Griechenland gehören.

Die Lotterie BINGO! wird gemeinsam mit den Lotteriegesellschaften Toto-Lotto Niedersachsen GmbH, NordwestLotto Schleswig-Holstein GmbH und Co. KG, Verwaltungsgesellschaft Lotto und Toto in Mecklenburg-Vorpommern GmbH, LOTTO Hamburg GmbH, Lotto-Toto GmbH Sachsen-Anhalt und Bremer Toto und Lotto GmbH durchgeführt.

Mit den deutschen Lotteriegesellschaften werden in wechselnden Konstellationen gemeinsame Serien von Sofortlotterien aufgelegt.

Die Lotterie Neujahrs-Million wird ausschließlich in Rheinland-Pfalz veranstaltet. Dabei handelt es sich um eine Jahresendlotterie.

Die Veranstaltung der Soziallotterie GlücksSpirale und die Zusatzlotterie „Sieger-Chance“ erfolgt im eigenen Namen und auf eigene Rechnung der Lotto Rheinland-Pfalz GmbH.

Die Zusatzlotterie „Sieger-Chance“ wird gemeinsam mit der Staatliche Lotterie- und Spielbankverwaltung in Bayern, Westdeutsche Lotterie GmbH & Co. OHG, NordwestLotto Schleswig-Holstein GmbH & Co. KG, Saarland-Sporttoto GmbH, Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg, Deutsche Klassenlotterie Berlin, Verwaltungsgesellschaft Lotto und Toto in Mecklenburg-Vorpommern mbH, Lotto Hessen GmbH, Thüringer Staatslotterie AöR, Land Brandenburg Lotto GmbH und der LOTTO Hamburg GmbH veranstaltet.

Alle Produkte mit Ausnahme der Neujahrs-Million werden auch im Internet angeboten. Mit der entsprechenden technischen Durchführung des Internetvertriebs ist die Deutsche Klassenlotterie Berlin beauftragt.

Umsätze – Erträge – Aufwendungen

Im Verlauf von 52 Veranstaltungen wurden im Geschäftsjahr 2024 für Rechnung des Landes Rheinland-Pfalz und als Eigengeschäft Einnahmen (Spielsätze zzgl. Bearbeitungsgebühren und inklusive direkt mit den Einnahmen verbundene Lotterie- und Sportwettsteuern) von 435,9 Mio. Euro (Vorjahr 417,9 Mio. Euro) erzielt. Davon wurden 87,8 % der Gesamteinnahmen über den terrestrischen Vertriebsweg und 12,2% über das Internet-Spielangebot erzielt.

Die Einnahmen haben sich in den einzelnen Lotterien wie folgt verändert:

Angaben in TEUR

Entwicklung Lotterieumsätze 2024			
	2024 Euro	2023 Euro	Abw. %
EUROJACKPOT	134.735,9	101.750,6	32,42
Toto	2.299,1	2.200,7	4,47
Die Sieger Chance	2.531,9	2.438,5	3,83
Losbrieflotterie	27.876,0	27.238,5	2,34
GlücksSpirale	13.657,1	13.348,3	2,31
KENO	6.765,0	6.688,5	1,14
Neujahrs-Million	2.375,0	2.375,0	0,00
Super 6	17.739,4	18.241,1	-2,75
Spiel 77	40.659,2	42.095,2	-3,41
plus 5	595,6	622,6	-4,34
LOTTO 6aus49	172.497,1	186.789,9	-7,65
BINGO!	2.767,2	3.165,1	-12,57

Die Jahresendlotterie Neujahrs-Million war erneut ausverkauft.

Die Bearbeitungsgebühren betrugen insgesamt 11,4 Mio. Euro. Davon entfielen auf Landeslotterien 11.136.405 Euro und auf das Eigengeschäft GlücksSpirale 247.112 Euro und lagen damit um 4,35 % über dem Vorjahr (10,9 Mio. Euro).

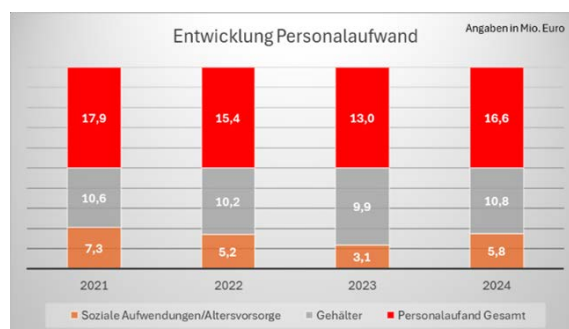
Insgesamt betrugen die Umsatzerlöse der Lotto Rheinland-Pfalz GmbH, bestehend aus den Lottereeinnahmen (Lottereeinsätze zzgl. Bearbeitungsgebühren ohne direkt mit den Einnahmen verbundene Lotteriesteuer) der GlücksSpirale und der Zusatzlotterie Sieger-Chance, der Geschäftsbesorgungsvergütung sowie der sonstigen Umsatzerlöse 84,0 Mio. Euro (Vorjahr 78,9 Mio. Euro).

Die sonstigen betrieblichen Erträge betrugen 0,2 Mio. Euro (Vorjahr 0,2 Mio. Euro).

Die Aufwendungen für das Spielgeschäft stiegen um 1,1 Mio. Euro auf insgesamt 52,1 Mio. Euro (Vorjahr 51,0 Mio. Euro). Hierzu gehören die gezahlten Vertriebsprovisionen in Höhe von 30,2 Mio. Euro (Vorjahr 29,8 Mio. Euro), der Aufwand für den Internetspielbetrieb 0,8 Mio. Euro (Vorjahr 0,7 Mio. Euro), die Gewinnausschüttungen Eigengeschäft 6,3 Mio. Euro (Vorjahr 6,1 Mio. Euro) sowie die Zweckerträge zugunsten der Destinatäre der GlücksSpirale und der Sieger-Chance 4,6 Mio. Euro (Vorjahr 4,5 Mio. Euro) und Fördermittel BINGO! 0,3 Mio. Euro (Vorjahr 0,3 Mio. Euro).



Die Personalaufwendungen stiegen gegenüber dem Vorjahr auf insgesamt 16,6 Mio. Euro (Vorjahr 13,0 Mio. Euro).



Die Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen blieben mit 1,3 Mio. Euro auf Vorjahresniveau und tragen damit zur Innenfinanzierung von Ersatzbeschaffungen und zur Substanzerhaltung des Anlagevermögens bei.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen stiegen wegen des spürbaren Preisanstieges gegenüber dem Vorjahr auf 14,2 Mio. Euro (Vorjahr 13,7 Mio. Euro) an.

Zinserträge aus Wertpapieren, Ausleihungen des Finanzanlagevermögens und sonstigen Zinsen stiegen auf 1,3 Mio. Euro (Vorjahr 1,0 Mio. Euro). Die positiven Zinseffekte führten zu Zuwächsen bei den kurzfristigen Zinserträgen und sorgten ebenfalls für einen Anstieg auf 1,4 Mio. Euro (Vorjahr 1,1 Mio. Euro).

Die aus der Abzinsung der Pensions-, Jubiläums- und Vorruhestandsrückstellungen resultierenden Zinsaufwendungen wurden unter der Position „Zinsen und ähnliche Aufwendungen“ ausgewiesen und betrugen 1,2 Mio. Euro (Vorjahr 1,1 Mio. Euro).

Nach Abzug der Steuern vom Einkommen und vom Ertrag sowie sonstigen Steuern konnte ein Jahresüberschuss von 0,7 Mio. Euro (Vorjahr 0,7 Mio. Euro) erzielt werden.

Vermögenslage

Die Vermögenslage der Gesellschaft ist gekennzeichnet durch einen Eigenkapitalanteil von 15,2 % (Vorjahr 14,5 %) der Bilanzsumme. Die Bilanzsumme hat sich mit 108,9 Mio. Euro um 3,9 Mio. Euro verringert (Vorjahr 112,9 Mio. Euro).

Zum Bilanzstichtag ist das langfristig gebundene Vermögen in vollem Umfang durch langfristig zur Verfügung stehendes Eigen- und Fremdkapital gedeckt.

Dabei kommt den Pensionsrückstellungen als mittel- und langfristiges Fremdkapital eine besondere Bedeutung zu.

Gewinne der Spielteilnehmer

Im Berichtsjahr konnten Gewinne in Höhe von insgesamt 208,6 Mio. Euro an die Spielteilnehmer ausgeschüttet werden.

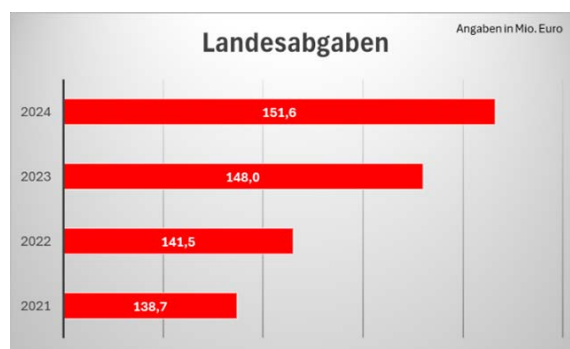
Der Deutsche Lotto- und Totoblock hat im Jahr 2024 sechs Sonderauslosungen durchgeführt, in deren Verlauf an die Spielteilnehmer insgesamt 3.486 Geld- und Sachgewinne ausgeschüttet wurden.

Bei weiteren von der Gesellschaft in Kooperation mit anderen Blockgesellschaften ausgespielten Sonderauslosungen wurden weitere 316 Geld- und Sachgewinne an die Spielteilnehmer angebracht.

Darüber hinaus veranstaltete Lotto Rheinland-Pfalz eine regionale Sonderauslosung bei der 85 Gewinne an die Spielteilnehmer flossen.

Verwendung der Abgaben

Die an das Land Rheinland-Pfalz gezahlten Lotterie- und Sportwettsteuern sowie die nach Abzug der Geschäftsbesorgungsvergütung abgeführten Überschüsse aus dem Spielgeschäft summierten sich auf insgesamt 151,6 Mio. Euro.



Die Destinatäre aus dem Bereich des Sports, der Denkmalpflege, der Bundesarbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtspflege, der Musik, der Stiftung Natur und Umwelt Rheinland-Pfalz sowie der Entwicklungshilfe erhielten aus den Zweckerträgen/Fördermitteln der Lotterien GlücksSpirale und der Sieger-Chance sowie BINGO! im abgerechneten Geschäftsjahr 2024 insgesamt 4,8 Mio. Euro und lagen damit um rd. 58 TEuro über dem Vorjahr.

Personal

Insgesamt werden im Jahresdurchschnitt 161 (Vorjahr 154) Arbeitnehmer (ohne Geschäftsführer, Auszubildende, Vorruheständler und Arbeitnehmer in Elternzeit) beschäftigt. Davon sind 123 Vollzeitmitarbeiter und 38 Teilzeitmitarbeiter (inkl. drei geringfügig Beschäftigte).

Der Personalstand zum 31. Dezember 2024 beträgt 163 (Vorjahr 156) Arbeitnehmer (ohne Geschäftsführer, Auszubildende und Arbeitnehmer in Elternzeit).

Die IST-Besetzung nach Vollzeitäquivalenten zum 31. Dezember 2024 liegt bei 146,22 (Vorjahr 141,20).

Das Vollzeitäquivalent gemäß Stellenplan beträgt zum 01.01.2025 insgesamt 151,35 (Vorjahr 151,18).

Die Arbeitszeit bei den Vollzeitkräften, bei Einstellungen bis zum 30. Juni 2017, beträgt 38,5 Wochenstunden, bei Neueinstellungen ab dem 1. Juli 2017 gelten die für Rheinland-Pfalz gültigen Regelungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder. Die Wochenstunden wurden im Rahmen der vereinbarten Gleitzeitregelung geleistet.

Das seit 2014 laufende Vorruhestandsprogramm wurde zum 31. Dezember 2021 geschlossen. Zum 31.12.2024 befinden sich keine Mitarbeiter mehr im Vorruhestand.

Technische Aspekte

Im Online-Spielbetrieb erfolgt die Abrechnung und Auswertung über HP-Rechner mit Linux-Betriebssystem. Die abrechnungsrelevanten Daten werden parallel auf mehreren Computersystemen in zwei Gebäuden gespeichert. Wartungstechnisch wird die gesamte Anlage (Hardware und Software) von den Firmen Scientific Games in Wien und Hamburg sowie der Hewlett-Packard GmbH, Böblingen betreut.

Qualitätsmanagement

Von April bis September 2024 fand die 10. Prüfperiode unseres Qualitätsmanagement-Systems (QMS) statt. Es erfolgte eine systematische Bewertung der teilnehmenden Annahmestellen nach den Kriterien Umsatzentwicklung, Ausstattung am POS, Produktkenntnis sowie Organisation und Kommunikation. Ziel des Programms ist es, die Qualität in den Annahmestellen weiter zu steigern und zu optimieren. Dabei besteht für die Annahmestellen auch die Chance, eine Bonusprovision zu erhalten.

Nachtragsbericht

Bis zum Zeitpunkt der Erstellung des Geschäftsberichtes 2024 sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung bekannt, die nach Schluss des Geschäftsjahres eingetreten sind und wesentliche Veränderungen auf das zukünftige Geschäftsmodell der Lotto Rheinland-Pfalz GmbH haben.

#Chancen – Risiken

Voraussichtliche Entwicklung

Für das Geschäftsjahr 2025 rechnet Lotto Rheinland-Pfalz weiterhin mit einer stabilen Geschäftsentwicklung. Aufgrund des Geschäftsbesorgungsvertrages zwischen der Lotto Rheinland-Pfalz GmbH und dem Land Rheinland-Pfalz besteht Planungssicherheit.

Technische Sicherheit

Den besonderen Risiken bei der Online-Abwicklung der Lotteriegeschäfte tritt Lotto Rheinland-Pfalz mit einer redundanten Ausstattung der Infrastruktur und der Spielsysteme, einschließlich eines kompletten Backup-Rechenzentrums in einem separaten Gebäude, in hohem Maße entgegen. Den Gefahren durch Angriffe im Zusammenhang mit der Internetnutzung von außen auf die Datenbestände wird durch die Installation und der regelmäßigen Weiterentwicklung einer Firewall-Sicherheitsinfrastruktur Rechnung getragen.

Bestätigung der WLA- und ISO-Zertifikate

Die Lotto Rheinland-Pfalz GmbH, Mitglied der World Lottery Association (WLA), wurde im April 2024 turnusmäßig nach den aktuellen WLA-Sicherheitsstandards erfolgreich auditiert.

Die im April 2024 erfolgte Auditierung nach dem Security Control Standard: 2020 der World Lottery Association (WLA) und dem ISO-Sicherheitsstandard DIN EN ISO/IEC 27001:2022 ist Ausdruck des effektiven Risiko- und Sicherheitsmanagements im Unternehmen, zum Schutz von Personal, materiellen und immateriellen Werten.

Responsible Gaming/Spielsucht-Prävention und Jugendschutz

Glücksspiele sind Produkte, die mit nicht unerheblichen Risiken verbunden sein können. Die Verhinderung von Spielsucht ist daher ein zentrales Ziel des Glücksspielstaatsvertrages und des Landesglücksspielgesetzes. Der Jugendschutz und die Verhinderung von Spielsucht nimmt daher für die Tätigkeit der Lotto Rheinland-Pfalz GmbH eine besonders wichtige Rolle ein.

Im Bereich der Spielsuchtprävention arbeitet die Lotto Rheinland-Pfalz GmbH auf bundesweiter Ebene eng mit der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) zusammen. Die kostenlose und anonyme Spielsuchthotline der BZgA bietet Ratsuchenden erste Hilfestellung. Auf der Internetseite bundesweit-gegen-glücksspielsucht.de steht ein vielseitiges Informations- und Beratungsangebot bereit. Unter dem Motto „Spiel nicht bis zur Glücksspielsucht“ liegt in allen Annahmestellen der Lotto Rheinland-Pfalz GmbH Informationsmaterial aus.



Foto: momius – stock.adobe.com

Wichtigster Partner auf Landesebene ist die Landeszentrale für Gesundheitsförderung Rheinland-Pfalz e.V. (LZG). Das Annahmestellenpersonal sowie die Mitarbeiter der Gesellschaft werden regelmäßig geschult.

Der Jugendschutz und die Spielsuchtprävention sind feste Bestandteile der Unternehmenskommunikation. Zum Spiel auffordernde Werbung wird nicht verwendet. Sämtliche Kommunikationsmaßnahmen unterliegen einer entsprechenden Kontrolle.

Die zuletzt im Dezember 2024 erfolgte Re-Zertifizierung hinsichtlich des Responsible Gaming Standards für ein verantwortungsvolles Glücksspiel der Vereinigung European Lotteries (EL) ist Ausdruck dieses Verständnisses des Spieler- und Jugendschutzes und der Spielsuchtprävention.

Fonds zum Ausgleich und zur Sicherung

Die Risiken bezüglich der Gewinnausszahlung im Bereich der Lotterie KENO und den Zusatz-

lotterien Spiel 77, Super 6 und plus 5 haben ihre Ursache in den festen Gewinnquoten, unabhängig vom jeweiligen Spieleinsatz. Zur Sicherung eventueller Überplanspiele sind hier Ausgleichsfonds gebildet, die aus Veranstaltungen mit unterplanmäßiger Gewinnausschüttung in ausreichender Höhe finanziert werden. Die Ausgleichsfonds werden treuhänderisch für das Land Rheinland-Pfalz verwaltet.

Zum Bilanzstichtag stehen Mittel in den regionalen Ausgleichsfonds in Höhe von 1,9 Mio. Euro zur Verfügung.

Controlling

Es erfolgt eine regelmäßige Analyse der Geschäftsentwicklung und Berichterstattung an die Geschäftsführung, sodass bei einer negativen Geschäftsentwicklung entsprechende korrigierende Steuerungsmaßnahmen zeitnah ergriffen werden können.

#Bilanz zum 31.12.2024

Aktiva	31.12.2024 Euro	31.12.2023 Euro
<u>A. Anlagevermögen</u>		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	891.229,00	952.096,83
2. Geleistete Anzahlungen	439.166,42	4.687,47
	1.330.395,42	956.784,30
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	4.336.885,55	4.418.304,35
2. Technische Anlagen und Maschinen	1.241.895,27	1.133.406,63
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	724.513,45	538.851,07
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	920.596,75	50.643,63
	7.223.891,02	6.141.205,68
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	25.000,00	25.000,00
2. Beteiligungen	427.212,00	427.212,00
3. Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.501.719,94	681.025,70
4. Sonstige Ausleihungen	51.740.132,75	61.626.612,79
	53.694.064,69	62.759.850,49
Summe	62.248.351,13	69.857.840,47
<u>B. Umlaufvermögen</u>		
I. Vorräte		
1. Waren	699.238,00	686.221,80
	699.238,00	686.221,80
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	588.762,64	576.177,02
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	84.022,14	115.983,68
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	8.647,00	28.429,72
4. Sonstige Vermögensgegenstände	4.476.309,97	3.233.327,69
	5.157.741,75	3.953.918,11
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	39.783.159,08	37.405.172,40
Summe	45.640.138,83	42.045.312,31
<u>C. Rechnungsabgrenzungsposten</u>	1.103.137,73	1.074.859,97
Bilanzsumme	108.991.627,69	112.978.012,75
Treuhandvermögen	4.321.933,45	4.014.384,83

Passiva	31.12.2024 Euro	31.12.2023 Euro
<u>A. Eigenkapital</u>		
I. Gezeichnetes Kapital	3.000.000,00	3.000.000,00
II. Kapitalrücklage	218.014,86	218.014,86
III. Andere Gewinnrücklagen	12.000.000,00	12.000.000,00
IV. Gewinn-/Verlustvortrag	688.039,82	507.410,38
V. Jahresüberschuss	651.120,56	690.833,52
Summe	16.557.175,24	16.416.258,76
<u>B. Rückstellungen</u>		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	60.502.856,00	58.475.395,00
2. Steuerrückstellungen	0,00	0,00
3. Sonstige Rückstellungen	1.244.250,00	1.247.578,00
Summe	61.747.106,00	59.722.973,00
<u>C. Verbindlichkeiten</u>		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.074.669,10	4.637.278,99
2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	25.771.917,24	31.312.913,87
3. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	35.911,27	11.012,34
4. Sonstige Verbindlichkeiten		
· davon aus Steuern: Euro 447.234,33 (Euro Vorjahr 499.883,98)		
· davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: Euro 0,00 (Euro Vorjahr 0,00)	538.037,09	618.311,39
Summe	30.420.534,70	36.579.516,59
<u>D. Rechnungsabgrenzungsposten</u>	266.811,75	259.264,40
Bilanzsumme	108.991.627,69	112.978.012,75
Treuhandverbindlichkeiten	4.321.933,45	4.014.384,83

#Gewinn- und Verlustrechnung

	2024 Euro	2023 Euro
1. Umsatzerlöse	84.026.490,06	78.890.439,59
2. Sonstige betriebliche Erträge	157.009,47	184.533,68
3. Aufwendungen für das Spielgeschäft	52.110.415,97	51.002.361,51
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	10.752.714,64	9.889.441,85
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	5.856.341,14 16.609.055,78	3.127.830,70 13.017.272,55
· davon für Altersversorgung: Euro 3.716.138,26 (Vorjahr Euro 1.149.040,92)		
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.303.776,33	1.286.490,94
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	14.160.385,94	13.680.214,47
· davon Aufwendungen nach Art. 67 Abs. 1 EGHGB: Euro 0,00 (Vorjahr Euro 0,00)		
7. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	40.764,99	50.264,95
· davon aus verbundenen Unternehmen: Euro 40.764,99 (Vorjahr Euro 50.264,95)		
8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	1.274.016,41	962.514,66
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.357.915,73	1.127.624,25
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.191.633,91	1.094.373,04
· davon Aufwendungen aus der Abzinsung: Euro 1.154.760,00 (Vorjahr Euro 1.070.264,00)		
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	792.556,84	406.707,78
12. Ergebnis nach Steuern	688.371,89	727.956,84
13. Sonstige Steuern	37.251,33	37.123,32
14. Jahresüberschuss	651.120,56	690.833,52



#Erträge und Aufwendungen für Rechnung des Landes Rheinland-Pfalz

	2024 Euro	2023 Euro	Veränderung Euro	Veränderung %
1. Lottereeinnahmen				
a) Spieleinsätze				
Toto	2.299.092,--	2.200.739,--	98.353,--	4,47
KENO	6.765.033,--	6.688.452,--	76.581,--	1,14
plus 5	595.619,--	622.622,--	-27.003,--	-4,34
LOTTO 6aus49 Samstag	115.697.838,--	125.325.074,--	-9.627.236,--	-7,68
LOTTO 6aus49 Mittwoch	56.799.304,--	61.464.874,--	-4.665.570,--	-7,59
Spiel 77 Samstag	28.011.713,--	29.223.243,--	-1.211.530,--	-4,15
Spiel 77 Mittwoch	12.647.438,--	12.871.923,--	-224.485,--	-1,74
Super 6 Samstag	12.181.163,--	12.624.916,--	-443.754,--	-3,51
Super 6 Mittwoch	5.558.224,--	5.616.149,--	-57.925,--	-1,03
Losbrieflotterie	27.875.987,--	27.238.453,--	637.534,--	2,34
BINGO!	2.767.245,--	3.165.087,--	-397.842,--	-12,57
Neujahrs-Million	2.375.000,--	2.375.000,--	0,--	0,00
EUROJACKPOT Freitag	79.642.230,--	65.711.276,--	13.930.954,--	21,20
EUROJACKPOT Dienstag	55.093.694,--	36.039.334,--	19.054.360,--	52,87
Summe	408.309.577,--	391.167.140,--	17.142.437,--	4,38
b) Bearbeitungsgebühren	11.136.405,--	10.683.790,--	452.616,--	4,24
Summe	11.136.405,--	10.683.790,--	452.616,--	4,24
Gesamtleistung	419.445.983,--	401.850.930,--	17.595.053,--	4,38
2. Aufwendungen				
Gewinnausschüttung	202.355.874,--	193.501.311,--	8.854.562,--	4,58
Lotteriesteuer/Sportwettsteuer	69.513.457,--	66.915.999,--	2.597.458,--	3,88
Geschäftsbesorgungsvergütung	68.267.802,--	63.024.723,--	5.243.080,--	8,32
Summe	340.137.133,--	323.442.033,--	16.695.100,--	5,16
Aufwendungen	340.137.133,--	323.442.033,--	16.695.100,--	5,16
Überschuss	79.308.850,--	78.408.897,--	899.953,--	1,15

Veränderungen über 100 % werden nicht dargestellt. Rundungsdifferenzen sind softwarebedingt.

	2024 Euro	2023 Euro	Veränderung Euro	Veränderung %
1. Umsatzerlöse				
Spieleinsätze Eigengeschäft	16.188.978,--	15.786.801,--	402.177,--	2,55
Bearbeitungsgebühren	247.112,--	224.965,--	22.147,--	9,84
./. Lotterie- und Sportwettensteuer	2.740.533,--	2.671.090,--	69.443,--	2,60
Geschäftsbesorgungsvergütung	68.267.802,--	63.024.723,--	5.243.079,--	8,32
Sonstige Umsatzerlöse	2.063.131,--	2.525.041,--	-461.910,--	-18,29
Summe	84.026.490,--	78.890.440,--	5.136.050,--	6,51
2. Sonstige Erträge				
Zinsen und ähnliche Erträge	1.357.916,--	1.127.624,--	230.292,--	20,42
Erträge aus Ausleihungen	1.274.016,--	962.515,--	311.501,--	32,36
Sonstige betriebliche Erträge	157.009,--	184.534,--	-27.525,--	-14,92
Summe	2.788.942,--	2.274.673,--	514.269,--	22,61
3. Erträge aus Gewinnabführung	40.765,--	50.265,--	-9.500,--	-18,90
Summe	40.765,--	50.265,--	-9.500,--	-18,90
Betriebliche Erträge gesamt	86.856.197,--	81.215.378,--	5.640.819,--	6,95
4. Aufwendungen				
Aufwendungen für das Spielgeschäft	52.110.416,--	51.002.362,--	1.108.054,--	2,17
Werbung	2.424.362,--	2.028.881,--	395.481,--	19,49
Sponsoring, Öffentlichkeitsarbeit	4.205.006,--	4.328.185,--	-123.179,--	-2,85
Sachkosten	7.531.018,--	7.323.148,--	207.869,--	2,84
Gehälter und Löhne	10.752.715,--	9.889.442,--	863.273,--	8,73
Soziales	5.856.341,--	3.127.831,--	2.728.510,--	87,23
Abschreibungen auf Sachanlagen	1.303.776,--	1.286.491,--	17.285,--	1,34
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.191.634,--	1.094.373,--	97.261,--	8,89
Summe	85.375.268,--	80.080.713,--	5.294.554,--	6,61
5. Steuern				
Gewinnunabhängige Steuern	37.251,--	37.123,--	128,--	0,35
Steuern vom Einkommen	792.557,--	406.708,--	385.849,--	94,87
Summe	829.808,--	443.831,--	385.977,--	86,96
Betriebliche Aufwendungen gesamt	86.205.076,--	80.524.544,--	5.680.532,--	7,05
Jahresüberschuss	651.121,--	690.834,--	-39.713,--	-5,75

Rundungsdifferenzen sind softwarebedingt.

#Unsere Produkte



	2024 Mio. Euro	2023 Mio. Euro	1956-2024 Mio. Euro	1982-2024 Mio. Euro
Spieleinsätze				
LOTTO 6aus49 Samstag	115,7	125,3	9.002,5	
LOTTO 6aus49 Mittwoch	56,8	61,5		2.489,4
	172,5	186,6	9.002,5	2.489,4
Gewinnausschüttung				
LOTTO 6aus49 Samstag	57,8	62,7	4.501,3	
LOTTO 6aus49 Mittwoch	28,4	30,7		1.244,7
	86,2	94,3	4.501,3	1.244,7
Lotteriesteuer				
LOTTO 6aus49 Samstag	21,2	23,0	1.527,5	
LOTTO 6aus49 Mittwoch	8,4	9,3		411,9
	29,6	32,3	1.527,5	411,9
Abgaben/Zahlungen an das Land Rheinland-Pfalz				
LOTTO 6aus49 Samstag	22,4*	25,1*	1.774,0	
LOTTO 6aus49 Mittwoch	10,8*	11,8*		462,9
	33,2*	36,9*	1.774,0	462,9

* nach Abzug der Geschäftsbesorgungsvergütung im Verhältnis zum Umsatz (ab 1.4.2012)



	2024 Mio. Euro	2023 Mio. Euro	1976-2024* Mio. Euro	1992-2024 Mio. Euro
Spieleinsätze				
Spiel 77	40,7	42,1	2.055,8	
SUPER 6	17,7	18,2		920,6
	58,4	60,3	2.055,8	920,6
Gewinnausschüttung				
Spiel 77	17,2	17,8	885,2	
SUPER 6	7,9	8,1		416,7
	25,1	25,9	885,2	416,7
Lotteriesteuer				
Spiel 77	6,8	7,0	342,7	
SUPER 6	3,0	3,0		153,5
	9,8	10,0	342,7	153,5
Abgaben/Zahlungen an das Land Rheinland-Pfalz				
Spiel 77	10,0**	10,6**	501,0	
SUPER 6	4,0**	4,2**		211,0
	14,0**	14,8**	501,0	211,0

* Spiel 77 – Mittwoch ab 18. VA 1982

** nach Abzug der Geschäftsbesorgungsvergütung im Verhältnis zum Umsatz (ab 1.4.2012)



	2024 Mio. Euro	2023 Mio. Euro	2004-2024 Mio. Euro
Spieleinsätze			
KENO	6,8	6,7	197,6
plus 5	0,6	0,6	22,3
	7,4	7,3	219,9
Gewinnausschüttung			
KENO	3,3	3,3	99,4
plus 5	0,3	0,3	11,0
	3,6	3,6	110,4
Lotteriesteuer			
KENO	1,2	1,2	34,2
plus 5	0,1	0,1	3,7
	1,3	1,3	37,9
Abgaben/Zahlungen an das Land Rheinland-Pfalz			
KENO	1,3*	1,4*	36,7
plus 5	0,1*	0,1*	4,5
	1,4*	1,5*	41,2

* nach Abzug der Geschäftsbesorgungsvergütung im Verhältnis zum Umsatz (ab 1.4.2012)



**Glücks
Spirale**

**SIEGER
CHANCE**

	2024 Mio. Euro	2023 Mio. Euro	1970-2024 Mio. Euro	2016-2024* Mio. Euro
Spieleinsätze				
GlücksSpirale	13,7	13,3	546,9	
Sieger-Chance	2,5	2,4		19,3
	16,2	15,7	546,9	19,3
Gewinnausschüttung				
GlücksSpirale	5,4	5,2	212,6	
Sieger-Chance	0,9	0,9		6,4
	6,3	6,1	212,6	6,4
Lotteriesteuer				
GlücksSpirale	2,3	2,3	94,6	
Sieger-Chance	0,4	0,4		3,2
	2,7	2,7	94,6	3,2
Zweckerträge an Destinatäre				
GlücksSpirale	3,7	3,7	156,9	
Sieger-Chance	0,8	0,8		6,5
	4,5	4,5	156,9	6,5

* Einführung ab 16. VA 2016



	2024 Mio. Euro	2023 Mio. Euro	2012-2024* Mio. Euro	ab 13. VA 2022 Mio. Euro
Spieleinsätze				
EUROJACKPOT Freitag	79,6	65,7	745,3	
EUROJACKPOT Dienstag	55,1	36,0		114,7
	134,7	101,7	745,3	114,7
Gewinnausschüttung				
EUROJACKPOT Freitag	39,8	32,9	372,7	
EUROJACKPOT Dienstag	27,5	18,0		57,4
	67,3	50,9	372,7	57,4
Lotteriesteuer				
EUROJACKPOT Freitag	15,6	12,5	133,4	
EUROJACKPOT Dienstag	7,6	5,1		16,1
	23,2	17,6	133,4	16,1
Abgaben/Zahlungen an das Land Rheinland-Pfalz				
EUROJACKPOT Freitag	15,2**	13,2**	136,0	
EUROJACKPOT Dienstag	11**	7,2**		22,7
	26,2**	20,4**	136,0	22,7

* Einführung ab 12. VA 2012

** nach Abzug der Geschäftsbesorgungsvergütung im Verhältnis zum Umsatz (ab 1.4.2012)



	2024 Mio. Euro	2023 Mio. Euro	1949-2024 Mio. Euro	1963-2024 Mio. Euro
Spieleinsätze				
Ergebniswette	1,9	1,5	390,2	
Auswahlwette	0,4	0,7		202,6
	2,3	2,2	390,2	202,6
Gewinnausschüttung				
Ergebniswette	1,1	0,9	196,9	
Auswahlwette	0,2	0,3		101,3
	1,3	1,2	196,9	101,3
Lotterie-/ Sportwettensteuer*				
Ergebnis- und Auswahlwette	0,1	0,1	99,2**	
Abgaben/Zahlungen an das Land Rheinland-Pfalz				
Ergebnis- und Auswahlwette	0,5***	0,6***	66,4**	

* ab 01.07.2012

** davon Auswahlwette seit 1963

*** nach Abzug der Geschäftsbesorgungsvergütung im Verhältnis zum Umsatz (ab 1.4.2012)



	2024 Mio. Euro	2023 Mio. Euro	1981-2024 Mio. Euro
Spieleinsätze			
Losbrieflotterien	27,9	27,2	543,0
Gewinnausschüttung			
Losbrieflotterien	16,1	15,7	270,3
Lotteriesteuer			
Losbrieflotterien	4,6	4,5	90,6
Abgaben/Zahlungen an das Land Rheinland-Pfalz			
Losbrieflotterien	2,6*	2,7*	91,3
Fördermittel an Destinatäre aus BINGO!-Serien			
Losbrieflotterien			0,06**

* nach Abzug der Geschäftsbesorgungsvergütung im Verhältnis zum Umsatz (ab 1.4.2012)

** ab 21. VA 2010 bis 52. VA 2012

BINGO!

	2024 Mio. Euro	2023 Mio. Euro	2010-2024* Mio. Euro
Spieleinsätze			
BINGO!	2,8	3,2	28,3
Gewinnausschüttung			
BINGO!	1,1	1,3	11,4
Lotteriesteuer			
BINGO!	0,5	0,6	5,5
Abgaben/Zahlungen an das Land Rheinland-Pfalz			
BINGO!	1,1**	1,2**	9,8
Fördermittel an Destinatäre aus BINGO!-Serien			
BINGO!	0,28	0,32	2,79***

* ab 21. VA 2010

** nach Abzug der Geschäftsbesorgungsvergütung im Verhältnis zum Umsatz (ab 1.4.2012)

*** Fördermittel LBL 21. VA 2010 bu8s 52. VA 2011 und 18. bis 52. VA 2012



	2024 Mio. Euro	2023 Mio. Euro	2017-2024* Mio. Euro
Spieleinsätze			
Neujahrs-Million	2,4	2,4	19,0
Gewinnausschüttung			
Neujahrs-Million	1,4	1,4	11,1
Lotteriesteuer			
Neujahrs-Million	0,4	0,4	3,3
Abgaben/Zahlungen an das Land Rheinland-Pfalz			
Neujahrs-Million	0,28**	0,29**	2,17

* Einführung ab 45. VA 2017

** nach Abzug der Geschäftsbesorgungsvergütung im Verhältnis zum Umsatz (ab 1.4.2012)

Abgaben aus den Lotteriegeschäften

Jahr	Einsätze	Gebühren	Umsatz	Lotteriesteuer/ Sportwettensteuer	Sonstige Landesabgaben*	Abgaben Destinatäre u.a.	Gesamt-abgaben
2015	363.782	11.390	375.172	60.620	57.059	3.982	121.661
2016	382.932	11.761	394.693	63.298	68.213	4.809	136.320
2017	351.990	10.931	362.921	58.804	58.222	4.575	121.601
2018	368.360	11.475	379.835	61.785	63.514	4.452	129.751
2019	364.528	11.118	375.646	61.116	64.261	4.339	129.715
2020	402.389	11.296	413.685	68.708	74.282	5.178	148.168
2021	399.223	10.496	409.719	68.861	69.855	4.705	143.421
2022	401.859	10.616	412.474	68.301	73.156	5.056	146.513
2023	406.954	10.909	417.863	69.566	78.409	4.798	152.773
2024	424.499	11.384	435.882	72.254	79.309	4.863	156.426

Alle Angaben in TEUR

* Landeseinnahmen aus der Veranstaltung nach Verrechnung der Geschäftsbesorgungsvergütung (ab 1.4.2012)



#Unsere Vertriebswege

Lotto Rheinland-Pfalz rüstet sich weiter für die Zukunft. Als „eine unserer zentralen Herausforderungen der kommenden Jahre“ bezeichnet Geschäftsführer Jürgen Häfner, „das Annahmestellennetz und das Internet-Angebot weiterhin so aufeinander abzustimmen, dass alle zum Spiel entschlossenen Menschen alternativ wählen können, welchen Vertriebskanal sie in Anspruch nehmen möchten.“



Rund 880 Annahmestellen mit etwa 6.500 engagierten Beschäftigten bilden das Rückgrat des Erfolgs von Lotto Rheinland-Pfalz – sie erwirtschaften 71 % des Gesamtumsatzes und sind damit das Herzstück unseres Vertriebs.





Impressum

Herausgeber:
Lotto Rheinland-Pfalz GmbH
Ferdinand-Sauerbruch-Straße 2
56073 Koblenz

0261 9438-0 | Fax: 0261 9438-6600
info@lotto-rlp.de
www.lotto-rlp.de | www.buwei.de

Druck:
DRUCKEREI CORZILIUS, 56242 Selters

Veröffentlichung aller Zahlenangaben ohne Gewähr

© Lotto Rheinland-Pfalz GmbH, 2024
Alle Rechte, besonders das der Vervielfältigung bzw. auszugsweisen
Nachdruckes, nur mit Genehmigung des Herausgebers.

